

Altenberger BOTE



AUSGABE AUGUST 2019 – 02.08.2019 · NR. 08/2019

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER STADT ALTENBERG

Hurra, wir sind Welterbe!



UNESCO entscheidet: Montanregion Erzgebirge/Krusnohori erhält Welterbe-Titel Ein historischer Tag für die Montanregion Erzgebirge – und Altenberg ist dabei!

„Wir sind auf dem Olymp angekommen“,
so ein Zitat der Sächsischen Zeitung.

Es ist geschafft: Am 6. Juli 2019 verkündet das Welterbekomitee der UNESCO auf der 43. Tagung in der Hauptstadt Aserbaidschans, Baku, die Entscheidung über die Ernennung der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří zum Welterbe. 36 Stätten standen in diesem Jahr auf der Nominierungsliste. Das Erzgebirge reiht sich nun in die Welterbeliste mit bisher 1.092 Stätten aus 167 Ländern ein. 44 Welterbestätten davon befinden sich ganz oder in Teilen von Deutschland.

Und unsere Stadt ist mit vier Bestandteilen beteiligt:
Den Titel „Welterbestätte“ dürfen nun tragen:

Besucherbergwerk Zinnwald Bergbaumuseum Altenberg
Schloss Lauenstein Kirche Lauenstein

Sachsen und Böhmen verbindet jetzt ein Welterbe, das sich aus 22 Bestandteilen zusammensetzt – 17 Bestandteile auf deutscher und fünf auf tschechischer Seite. Jeder einzelne stellt schon für sich die Welterbekriterien anschaulich dar, aber nur die Verbindung aller 22 Bestandteile ist gemeinsam ein Welterbe im Sinne einer grenzüberschreitenden Wertegemeinschaft. Unsere Welterbestätten werden nun gemeinsam genannt, u.a. mit der Freiheitsstatue in den USA, der Großen Mauer in China oder auch dem Great Barrier Riff in Australien. Das ist doch schon mal was!

Was bringt uns der Titel Welterbe?

UNESCO-Welterbe bedeutet ein besonderer Wert in der Region!
UNESCO-Welterbe bringt eine grenzüberschreitende nachhaltige Freundschaft und Wertegemeinschaft!
UNESCO-Welterbe sichert und fördert die derzeitige Tourismusintensität. Neue Gästegruppen werden gewonnen!

UNESCO-Welterbe steigert die Bekanntheit des Erzgebirges!
UNESCO-Welterbe sichert finanzielle Unterstützung beim Erhalt der Denkmale. Dies bekräftigte Ministerpräsident Kretschmer! Nun gilt es Wort zu halten und die Mittel aus der Kulturräumförderung nicht mehr abzusenken, sondern zu erhöhen.

UNESCO-Welterbe soll die Traditionen, das Brauchtum und die Pflege der historischen Objekte erlebbar machen!

UNESCO-Welterbe ist Verpflichtung für die Region. Die Bewahrung der Werte und die Weitergabe an die nächste Generation steht im Vordergrund!

Nun gilt es, diesen Titel in unserer touristischen Vermarktung zu nutzen und noch mehr Gäste in unsere schöne Urlaubsregion einzuladen. Nutzen wir diese Chance und dazu rufen wir alle auf, weil es unser Erbe ist!



Behördliche und amtliche Veröffentlichungen

Wahlbekanntmachung

1. Am 1. September 2019 findet die **Wahl zum 7. Sächsischen Landtag** statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. Die Stadt Altenberg ist in 16 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis 11.08.2019 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Der Briefwahlvorstand tritt zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr im Rathaus Altenberg, Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg zusammen.
3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
- Der Wähler gibt seine Direktstimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Listenstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.
 Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Altenberg, den 02.08.2019

Kirsten
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Altenberg über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 1. September 2019

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die **Stadt Altenberg** wird in der Zeit vom **12.08.2019 bis 16.08.2019** während der üblichen Dienststunden im **Bürgerbüro Altenberg, Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Innerhalb der Einsichtsfrist kann der Wahlberechtigte von der Gemeinde einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses erge-

ben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am **16.08.2019 bis 12.00 Uhr** bei der **Stadtverwaltung Altenberg, Bürgerbüro, Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg** Einspruch einlegen.

Behördliche und amtliche Veröffentlichungen

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **11.08.2019** eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

49 Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

- durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
- oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 11.08.2019) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 16.08.2019) versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde/Stadt gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 30.08.2019, 16.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 13.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 13.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfang-

nahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Datenschutzrechtliche Hinweise

1. Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 der Landeswahlordnung.

Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 des Sächsischen Wahlgesetzes, §§ 22 bis 24 der Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung des Bevollmächtigten, dass er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 der Landeswahlordnung.

Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 der Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 der Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 der Landeswahlordnung.

2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.

3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die oben genannte Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: Stadtverwaltung Altenberg, Datenschutzbeauftragte, Frau Heymann, Platz des Bergmanns2, 01773 Altenberg

4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten der Kreiswahlleiter (Postanschrift: Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Kreiswahlleiter, Schlosshof 2-4, 01796 Pirna).

5. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 der

Behördliche und amtliche Veröffentlichungen

Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)

- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 des Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)
- Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 des Sächsischen Wahlgesetzes in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 der Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 der Landeswahlordnung.
7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden, E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

Altenberg, den 02.08.2019

Kirsten
Bürgermeister

Einladung zur Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche/nichtöffentliche Ortschaftsratssitzung findet am

Mittwoch, 21. August 2019, um 19.30 Uhr

im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr, Lauenstein, Markt 2 statt.
Alle Einwohner sind dazu herzlich eingeladen.

Siegfried Rinke
Ortsvorsteher

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Altenberg, Telefon: 035056 333-0

Verantwortlich: Bürgermeister Thomas Kirsten, **Redaktion:** Tourist Information, Am Bahnhof 1, 01773 Kurort Altenberg, Telefon: 035056 23993, Fax: 035056 23994, E-Mail: altenbergerbote@altenberg-urlaub.de

Fotos: Ortschronist Uwe Petzold, Tourist-Info-Büro und Privatfotos zu Artikeln

Gesamtherstellung (Anzeigeneinkauf, Satz und Druck):

RiEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau/Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Telefon: 037208 876100, Mail: info@riedel-verlag.de, **verantwortlich:** Hannes Riedel. Es gilt die Preisliste 2019.

Erscheinungsweise: Die Stadt Altenberg mit allen Stadtteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.628 Haushalte. Der Altenberger Bote erscheint in einer Auflage von 4.500 Exemplaren und liegt an den Ausgestellten im Stadtgebiet zur kostenfreien Mitnahme aus.



Freiwillige Feuerwehr

Altenberg

ALLE BRAUCHEN DIE FEUERWEHR
DIE FEUERWEHR BRAUCHT DICH!

Werd Mitglied in einer von unseren 15 Ortsteilwehren

Altenberg, Bärenstein, Bärenfels, Falkenhain, Fürstenau, Fürstenwalde, Geising, Kipsdorf, Lauenstein, Liebenau, Löwenhain, Oberbärenburg, Rehefeld, Schellerhau und Zinnwald

Deine Heimat, Deine Feuerwehr
Komm mach mit!

Web: www.feuerwehr-altenberg.de
Kontakt: info@feuerwehr-altenberg.de

Der nächste **Altenberger Bote** erscheint

voraussichtlich am **3. September 2019.**

Redaktionsschluss ist am 16. August 2019.

Behördliche und amtliche Veröffentlichungen

Die Holzernte im Kommunalwald wurde am Mittwoch, den 03. Juli 2019 zunächst abgeschlossen

Der Klimawandel und die damit verbundene Trockenheit im letzten Sommer haben unseren Wald in Gänze geschwächt. Der starke relativ nasse Schneefall vornehmlich Mitte Januar war dann zu viel für den schon geschwächten Wald und tausende Bäume knickten unter der Schneelast um und die Stürme taten ihr Übriges dafür, dass so viel Schadholz zu bergen gewesen ist, wie mir in dreißig Jahren Tätigkeit als Bürgermeister in Altenberg nicht bekannt ist. Der Bürgermeister hat die Schadholzernte zur Chefsache erklärt, weil es zum einen um Verkehrssicherungspflicht für touristische Nutzung im Kommunalwald geht und es geht um Nachhaltigkeit. Wenn es uns nicht gelingt, das Schadholz sehr schnell aus den Wäldern zu bergen, dann ist dies die beste Angriffsfläche für Borkenkäfer, wie Buchdrucker und Kupferstecher und dann könnte unser 60jähriger Fichtenbestand dem Borkenkäfer zum Opfer fallen. Die negativen Auswirkungen für den Erwerbszweig Tourismus sind nicht vorstellbar. Mit unserem Forstverantwortlichen, Herrn Göbel, und meinem Diplomforstwirt Kenny Lehmann haben wir einen Masterplan erstellt und alles verfügbare Personal und Dienstleistungsunternehmen gebunden, um das Schadholz vor der Borkenkäferpopulation aus dem Wald zu bekommen.

Das ist uns mit vereinter Kraft gelungen!

Ein herzliches Dankeschön geht an Vereine, Feuerwehr, einschl. Jugendfeuerwehr, Bauhof der Stadt, Selbstwerber, den Staatsforst und nicht zuletzt die Holzrücke- und Einschlagsunternehmen. Wir haben an der Sachsenhöhe in Bärenstein, an der Kohlhaukuppe in Geising, an der Max-Niklas-Straße und entlang der B 170 in Altenberg sowie im Raupennestgebiet ca. 1.500 Festmeter Schadholz geerntet und mit Manpower wäre dies schlicht und ergreifend nicht möglich gewesen, sondern es braucht dazu Spezialtechnik. Mit der Fa. Behrisch haben wir eigentlich einen Vertrag zur Bewirtschaftung, aber man kann sich vorstellen, dass im Privatwald, genauso wie im Staatsforst, ebenso viel Schaden entstanden ist, wie im Kommunalwald und alle möchten natürlich diese Unternehmen binden. Mit Siegmund Höhnel von dem ortsansässigen Holzrücke- und Einschlagsunternehmen konnte die Stadt Altenberg kurzfristig einen Vertrag für 1.000 Festmeter zu erntendes Schadholz abschließen und der Bürgermeister ist Herrn Höhnel sehr dankbar, dass er diesen Vertrag so vortrefflich erfüllen konnte. Nunmehr hat er am 03. Juli 2019 die

letzten Fichtenstämme aus dem Wald am Raupennest geerntet und auf dem Foto sehen Sie die Holzpolder sowie Herrn Höhnel mit seiner Rücketechnik. Die Stadt Altenberg wird im Kommunalwald in diesem Jahr kein Holz einschlagen, weil die Jahresmenge des zu



schlagenden Holzes mit 1.500 Festmetern „gesundes“ Holz erreicht ist. **Vom Borkenkäfer befallene Fichten werden weiterhin geerntet.** Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei Herrn Lehmann in der Stadtverwaltung (Tel. 035056 - 33359).

Wanderweg für Touristen

Der Wald ist für unsere Tourismusregion ein wichtiges Gut. Tausende Gäste kommen, sowohl im Sommer als auch im Winter in unsere Urlaubsregion, mit dem Ziel, sich aktiv zu erholen und unsere schöne Natur zu erleben. Immer mehr Winterwanderer sind unterwegs. Für diese Zielgruppe gilt es, sichere Wege zu schaffen und diese Wege strikt von unseren Loipen zu trennen, um Kollisionen beiderseits zu vermeiden. Auch wenn wir sommerliche Temperaturen haben, denkt unser Bürgermeister schon an den nächsten Winter.



Allgemeine Stadtnachrichten

Wir gratulieren unseren Senioren

Kurort Stadt Altenberg

am 16. August	zum 77. Geburtstag	Frau Höhnel, Christine
am 19. August	zum 82. Geburtstag	Frau Bittner, Inge
am 21. August	zum 84. Geburtstag	Herr Friebel, Siegfried
am 22. August	zum 83. Geburtstag	Frau Jost, Helga
am 22. August	zum 83. Geburtstag	Frau Ehrlich, Erika
am 24. August	zum 83. Geburtstag	Frau Hamann, Karla
am 25. August	zum 74. Geburtstag	Herr Schädel, Reinhardt
am 25. August	zum 79. Geburtstag	Frau Adam, Karin
am 25. August	zum 79. Geburtstag	Frau Kamenz, Edeltraud
am 25. August	zum 76. Geburtstag	Herr Kästner, Herbert
am 28. August	zum 70. Geburtstag	Herr Pätzold, Dieter
am 28. August	zum 92. Geburtstag	Frau Vogler, Brigitte
am 28. August	zum 86. Geburtstag	Frau Riedel, Maria
am 29. August	zum 80. Geburtstag	Frau Foltin, Karin
am 30. August	zum 94. Geburtstag	Herr Pätzold, Siegfried
am 02. September	zum 91. Geburtstag	Frau Benke, Hilde
am 02. September	zum 83. Geburtstag	Herr Jentzsch, Lothar
am 02. September	zum 90. Geburtstag	Frau Köhler, Käte
am 03. September	zum 87. Geburtstag	Frau Kadner, Irmgard
am 04. September	zum 75. Geburtstag	Frau Speckin, Ingrid

am 05. September	zum 82. Geburtstag	Frau Häselbarth, Brigitte
am 05. September	zum 73. Geburtstag	Frau Höher, Christine
am 07. September	zum 80. Geburtstag	Herr Volkmann, Hans
am 11. September	zum 87. Geburtstag	Herr Kadner, Johannes
am 11. September	zum 84. Geburtstag	Frau Nitschke, Dorit
am 12. September	zum 90. Geburtstag	Frau Kunde, Brunhilde
am 13. September	zum 77. Geburtstag	Herr Richter, Siegfried
am 15. September	zum 77. Geburtstag	Frau Riedel, Ingrid

OT Fürstenau

am 05. September	zum 75. Geburtstag	Herr Kadner, Manfred
------------------	--------------------	----------------------

OT Gottgetreu

am 19. August	zum 71. Geburtstag	Frau Röttschke, Hildegard
am 02. September	zum 81. Geburtstag	Frau Kießlich, Jutta
am 13. September	zum 71. Geburtstag	Herr Kliebsch, Peter

OT Kipsdorf

am 18. August	zum 83. Geburtstag	Herr Kuschel, Erich
am 20. August	zum 84. Geburtstag	Herr Kraft, Dieter
am 21. August	zum 85. Geburtstag	Fr. Strech, Alma Marie Brigitte
am 22. August	zum 90. Geburtstag	Frau Siegemund, Hildegard
am 03. September	zum 77. Geburtstag	Frau Bernhardt, Brigitte

Allgemeine Stadtnachrichten

am 03. September zum 77. Geburtstag Frau Mager, Monika
 am 04. September zum 77. Geburtstag Herr Stephan, Eberhard

■ **OT Liebenau**
 am 16. August zum 78. Geburtstag Frau Roschig, Maritta
 am 26. August zum 77. Geburtstag Frau Kühnel, Helga
 am 02. September zum 83. Geburtstag Frau Lotze, Christa
 am 03. September zum 73. Geburtstag Herr Kühnel, Heinz
 am 03. September zum 80. Geburtstag Fr. Schmidtchen, Margareta
 am 07. September zum 80. Geburtstag Frau Kerschner, Elsbeth
 am 15. September zum 93. Geburtstag Herr Mühle, Horst

■ **OT Löwenhain**
 am 20. August zum 78. Geburtstag Herr Fröhlich, Siegmart

■ **OT Oberbärenburg**
 am 18. August zum 81. Geburtstag Frau Talarczyk, Ursula
 am 28. August zum 76. Geburtstag Herr Greif, Bernd
 am 01. September zum 71. Geburtstag Herr Oelschläger, Roland
 am 15. September zum 74. Geburtstag Herr Schubert, Eberhard

■ **OT Rehefeld-Zaunhaus**
 am 24. August zum 70. Geburtstag Frau Liebscher, Heidrun
 am 10. September zum 81. Geburtstag Frau Seifert, Roselinde
 am 12. September zum 84. Geburtstag Herr Seifert, Helmut

■ **OT Schellerhau**
 am 22. August zum 73. Geburtstag Herr Richter, Roland
 am 23. August zum 85. Geburtstag Frau Friebe, Ursula
 am 25. August zum 85. Geburtstag Herr Schönenberger, Willi
 am 09. September zum 74. Geburtstag Herr Rost, Peter
 am 11. September zum 81. Geburtstag Frau Schindler, Ute
 am 14. September zum 79. Geburtstag Frau Schumann, Ursula

■ **OT Waldidylle**
 am 20. August zum 71. Geburtstag Frau König, Birgit

■ **OT Zinnwald-Georgenfeld**
 am 18. August zum 85. Geburtstag Frau Hennig, Eva
 am 18. August zum 78. Geburtstag Herr Pellmann, Peter
 am 27. August zum 80. Geburtstag Frau Burock, Helga
 am 02. September zum 83. Geburtstag Herr Hartmann, Hans
 am 06. September zum 85. Geburtstag Herr Steiner, Rudolf

■ **Stadtteil Bärenstein**
 am 18. August zum 71. Geburtstag Frau Stephan, Ingeborg
 am 19. August zum 72. Geburtstag Frau Borschütz, Annelies
 am 27. August zum 78. Geburtstag Frau Adamski, Vera
 am 30. August zum 79. Geburtstag Frau Franzke, Gisela
 am 31. August zum 74. Geburtstag Frau Meißner, Annemarie
 am 01. September zum 74. Geburtstag Herr Boye, Günter
 am 02. September zum 83. Geburtstag Frau Gräsner, Gertrud
 am 06. September zum 88. Geburtstag Frau Hoffmann, Gisela
 am 06. September zum 79. Geburtstag Herr Ritschel, Erich
 am 10. September zum 80. Geburtstag Frau Schilke, Gisela
 am 11. September zum 83. Geburtstag Frau Böhme, Ursula
 am 12. September zum 73. Geburtstag Herr Kühnel, Uto

■ **Seniorenheim Bärenstein**
 am 05. September zum 92. Geburtstag Herr Hickmann, Rudolf

■ **Stadtteil Geising**
 am 18. August zum 78. Geburtstag Frau Henker, Barbara
 am 18. August zum 78. Geburtstag Fr. Jachmann, Heidemarie
 am 19. August zum 92. Geburtstag Frau Borrmann, Edith
 am 19. August zum 72. Geburtstag Frau Clausnitzer, Rita
 am 19. August zum 83. Geburtstag Herr Knauth, Hellmut
 am 20. August zum 79. Geburtstag Frau Lehmann, Karin
 am 21. August zum 78. Geburtstag Frau Barthel, Brigitte
 am 23. August zum 75. Geburtstag Herr Jalowi, Günter
 am 24. August zum 83. Geburtstag Frau Kaden, Gisela
 am 25. August zum 76. Geburtstag H. Dr. Auerswald, Heinz-Jörg

am 25. August zum 70. Geburtstag Frau Winter, Betti
 am 27. August zum 76. Geburtstag Frau Beck, Gudrun
 am 01. September zum 72. Geburtstag Frau Braeske, Karin
 am 03. September zum 75. Geburtstag H. Dr. Brünner, Hans-Ulrich
 am 06. September zum 77. Geburtstag Herr Voigt, Arnd
 am 08. September zum 74. Geburtstag Frau Grundig, Erika
 am 09. September zum 77. Geburtstag Herr Heller, Siegfried
 am 15. September zum 76. Geburtstag Fr. Sommerschuh, Rosemarie

■ **Stadtteil Lauenstein**
 am 21. August zum 98. Geburtstag Frau Brückner, Liselotte
 am 23. August zum 74. Geburtstag Frau Köckritz, Siegrid
 am 25. August zum 70. Geburtstag Herr Fischer, Pál
 am 11. September zum 79. Geburtstag Herr Schöne, Udo
 am 11. September zum 76. Geburtstag Frau Süß, Ingrid
 am 12. September zum 80. Geburtstag Frau Knauth, Helga

Gestorben sind

Hönig, Franz, OT Zinnwald-Georgenfeld
 am 16. Juni 2019

Friebe, Veronika, OT Fürstenwalde
 am 18. Juni 2019

Schmidt, Wolfgang, Kurort Stadt Altenberg
 am 19. Juni 2019

Krüger, Cornelia, Kurort Stadt Altenberg
 am 20. Juni 2019

Tylla, Herta, ST Bärenstein
 am 21. Juni 2019

Drechsler, Manfred, OT Schellerhau
 18. Mai 2019

Hinkel, Lothar, ST Bärenstein
 am 26. Juni 2019

Mende, Ruth, ST Bärenstein
 am 27. Juni 2019

Raddatz, Alfred, Kurort Stadt Altenberg
 am 25. Juni 2019

Franz, Alfred, ST Bärenstein
 am 02. Juli 2019

Gerhardt, Eva, OT Kipsdorf
 am 14. Juli 2019

Wenzel, Herta, ST Bärenstein
 am 15. Juli 2019

Geheiratet haben:



Möller, Thomas und Albrecht, Annegret, OT Falkenhain
 am 21. Juni 2019

Nix, Rico und Hofmann, Gitte, OT Falkenhain
 am 17. Juli 2019

Allgemeine Stadtnachrichten

Schulanmeldung für das Schuljahr 2020/2021

Sehr geehrte Eltern,

laut Grundschulordnung des Freistaates Sachsen, Abschnitt 2, § 3 liegt die Anmeldefrist zur Schulanmeldung in der Zeit vom 1. August bis zum 15. September 2019. Alle betreffenden Eltern erhalten von der für Sie zuständigen Grundschule eine Einladung zur Anmeldung.

Ines Richter	Sylvia Renner
Schulleiterin	Schulleiterin
GS Lauenstein	GS Altenberg

Termine zur Schulanmeldung an der GS Lauenstein

Dienstag, 27.08.2019
9:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Mittwoch, 04.09.2019
9:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Montag, 09.09.2019
9:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr

**Kunst und Kultur im ländlichen Raum
– Geldsegen für Schellerhau**

Im Januar 2018 haben ein Dutzend Schellerhauer Bürger/Innen (Kunstfreunde und Mitglieder des Schellerhauer Heimatvereins e.V.) begonnen, die Heimstuben Schellerhau zu renovieren und als Galerie und Veranstaltungshaus einzurichten.

Am 26. Mai 2018 war die feierliche Eröffnung der „Galerie & Museum Heimstuben Schellerhau“.

Wechselnde Ausstellungen und Veranstaltungen beleben nunmehr das Haus.

15 aktive Mitstreiter um den Schellerhauer Dietrich Papsch sind stets bemüht, den Gästen die Kultur näher zu bringen.

Das ehrenamtliche Engagement wurde am 15. Juli 2019 gewürdigt. Frau Dr. Eva-Maria Stange, Sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, überbrachte einen Zuwendungsbescheid aus dem Fördertopf „Kultur auf dem Lande“. Darüber freuten sich die Schellerhauer besonders, denn sie haben mit ihrem Domizil noch viel vor. Bürgermeister Thomas Kirsten brachte darüber hinaus die frohe Botschaft, dass der Mietvertrag um weitere zwei Jahre verlängert wird. Dies bringt den Kunstfreunden Planungssicherheit und wir dürfen uns auf die neuen Veranstaltungen im Herbst freuen.

Wir freuen uns, dass es gelungen ist, dieses Haus für die Schellerhauer/Innen und ihre Gäste zu öffnen. Alle Bemühungen, erneut eine Gaststätte zu eröffnen, sind über Jahre gescheitert. Die Symbiose von Kunst und Kultur ist nunmehr eine Alternative.

**Geising / Zinnwald-Georgenfeld erhielten Prädikat
„Staatlich anerkannter Erholungsort“**

Am 19. Juni 2019 überzeugte sich der Landesbeirat für Kurort- und Erholungswesen von den vielfältigen Angeboten in unserer schönen Urlaubsregion, speziell an diesem Tag, Zinnwald-Georgenfeld und Geising. Nach der Begrüßung im Hotel „Lugsteinhof“ präsentierten wir beide Ortsteile in Wort und Bild und ließen auch die Geschichte beider Orte Revue passieren. Der neue Spielplatz am Hotel Lugsteinhof, die Initiativen des Wettervereins, das Activ-Camp Beer, das Hochmoor sowie die Biathlonarena in Zinnwald-Georgenfeld waren wichtige Punkte der Rundfahrt. Weiter ging es nach Geising. Der Hüttenteich, die Eishalle oder auch der Wildpark fand bei den Juroren großes Interesse. Um dieses wertvolle Prädikat zu erlangen, sind weitere Infrastruktureinrichtungen erforderlich. So zum Beispiel Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, Apotheke und Einkehrmöglichkeiten. Die Breite unserer Übernachtungseinrichtungen fand große Zustimmung.

Erstmalig wurden 2016 (Stadtratsbeschluss) zwei nebeneinander gelegene Stadtteile/Ortsteile in das Prädikatisierungsverfahren geschickt. Beide Orte ergänzen sich in ihren vielfältigen Angeboten, so dass wir von an Beginn eine große Chance des Erlangens des Gütesiegels gesehen haben. Nun gilt es, dieses Prädikat für die Werbung zu nutzen und die weitere touristische Entwicklung voran zu bringen, denn immer mehr Besucher setzen auf Qualität bei der Wahl ihres Urlaubsortes.

Ein Dank geht an alle Mitstreiter in Geising und Zinnwald-Georgenfeld, die bereits im gesamten Antragsverfahren als auch bei der Besichtigung des Landesbeirates mitgewirkt haben.

Anzeige(n)

Vorschau – Was – Wann – Wie

Die Stadt- und Schulbücherei informiert:

Öffnungszeiten

Montag	09.00 - 17.00
Dienstag	09.00 - 18:00
Mittwoch	12.00 - 17:00
Donnerstag	geschlossen
Freitag	12.00 - 17:00



Telefon: 035056/ 33325 und 33326

■ Neuerwerbungen

Belletristik:

George, Feuer und Blut
Schacht, Das Erbe der Kräuterfrau
Jensen, Oxen – Der dunkle Mann

Kinder- und Jugendbuch:

Paw Patrol
Boehme, Conni und die Reise ans Meer
Die drei ??? und der grüne Geist

Fachbuch:

Handlettering
Die Ernährungsdocs
Tietjen auf Tour

DVD:

Drachenzähmen leicht gemacht 3
Johnny English – Man lebt nur dreimal
Tabaluga – Der Film

Hörbuch:

Knigge – Über den Umgang mit Menschen

■ Neuerwerbungen
in der Zweigstelle Lauenstein

Belletristik:

Schweikert, Die Charité – Hoffnung und
Schicksal
Hoffman, Nemesis

Kinder- und Jugendbuch:

Allert, Paula und Lou

Fachbuch:

Natron – Das Handbuch

Christin Rehn
Leiterin Bibliothek

Anzeige(n)

Die Preisträger des „So geht sächsisch.“ Ideenwettbewerbs für den Tourismus in Sachsen stehen fest

Eine Jury hat aus 224 Bewerbungen, die acht besten Ideen ausgewählt. Die Projekte der Preisträger werden weiter begleitet und 2021 auf der Internationalen Tourismusbörse in Berlin (ITB) hochrangig präsentiert. Sachsen ist 2021 Partnerland der ITB. Zu den besten Ideen zählt auch das Projekt entlang der Weißeritztalbahn „Bimmelbahn & Lichterglanz – Erster befahrbarer Weihnachtsmarkt Deutschlands“, welches den zweiten Platz errang. Alle Orte entlang der Bahn sind eingebunden und arbeiten daran, ihre Themenbahnhöfe weiter auszubauen. Das Projektteam um Anke Eichler - TV Erzgebirge e.V. hat den Antrag zum Ideenwettbewerb erarbeitet und eingereicht.

Herzliche Einladung - schon jetzt vormerken:

Das winterliche Weißeritztal lädt am 1. Advent, Samstag und Sonntag, ganz herzlich zu einem gemütlichen Streifzug an die Themen-Bahnhöfe der Weißeritztalbahn von Freital bis zum Kurort Kipsdorf ein. In weihnachtlicher Atmosphäre werden erzgebirgische Traditionen lebendig. Wir brauchen noch viele Unterstützer, ob Handwerker oder Künstler, aber auch Einheimische die Ihre Grundstücke entlang der Bahn festlich weihnachtlich schmücken. Wer Interesse an einer Beteiligung hat, bitte gern melden: Projektmanager Weißeritztal: 0162/2541063, Tourismusverband Erzgebirge e.V.: 03504 614877

Der Knappenverein Altenberg e.V. informiert

■ Dienstag, 13. August 2019: Stammtisch

Beginn: 18:00 Uhr, Europark Altenberg/ / Knappenstube
Thema : „Holz für Freiberg – Silber für Dresden: Die Flößerei auf der oberen Freiburger Mulde“ – Vortrag von Heinz Lohse, Heimatgeschichtsverein Rechenberg-Bienenmühle

■ Sonntag, 8. September 2019: Tag des offenen Denkmals im Europark Altenberg/ ehem. Zentralschacht

10-15 Uhr: Führungen im Fördermaschinenhaus und auf den Förderturm
Kuchenbasar, Bratwurst und Getränke

■ Bergparaden – Sonntag, 25. August 2019: Bergandacht in Seiffen

Treffpunkt: Parkplatz Jahnstraße, Abmarsch zur Kirche: 14.50 Uhr, Beginn Bergandacht: 15.00 Uhr

■ Samstag, 14. September 2019: Großer Sächsischer Bergmännischer Zapfenstreich in Freiberg anlässlich der offiziellen Übergabe des Welterbetitels an die Montanregion Erzgebirge/Krušnohorí

Abfahrt Altenberg: 18.30 Uhr, Beginn Zapfenstreich in Freiberg: 21.00 Uhr
Es bestehen Mitfahrgelegenheiten im Sonderbus. Bei Interesse bitte beim Knappenverein melden unter Tel. 035052-29530 oder per E-Mail: knappenverein-altenberg@t-online.de

-Änderungen vorbehalten-

Die Seniorenhilfe der Bürgerhilfe Sachsen e.V. informiert:

Sommerpause und Busfahrt

Im Monat August haben wir Sommerpause. Die nächsten Veranstaltungen finden dann wie gewohnt wieder ab September statt und werden in der nächsten Ausgabe des Altenberger Boten mitgeteilt.

Für alle Reiselustigen weisen wir auf unsere Halbtagsausfahrt im Herbst hin. Am 8. Oktober sowie am 9. Oktober 2019 sind wir wieder unterwegs. Diesmal geht es nach Pfaffroda. Wer Lust und Interesse hat, bitte vorher unbedingt anmelden. Nähere Informationen erhalten Sie unter der Nummer 035052 617360.

Kommen Sie gut durch den Sommer.

Herzliche Grüße

Ihr Team Seniorenhilfe Bärenfels

(Bürgerhilfe Sachsen e.V.)

Haus Waldwiese

Mobil-Telefon-Nr.: 0151 14553683, E-Mail:

seniorenprojekt@buengerhilfe-sachsen.de

Website: www.seniorenhilfe-sachsen.de



Město Dubí Vás srdečně zve na česko-německou slavnost

“Hraniční buk”

Die Stadt Dubí lädt Sie herzlich zum tschechisch-deutschen “Grenzbuchen-Fest” ein am 17. - 18. 8. 2019

17. - 18. 8. 2019

Program  **Programm**

WETTER VEREIN
Zinnwald - Georgenfeld

17. 8. 2019	Město Dubí	18. 8. 2019
11:00 SLAVNOSTNÍ ZAHÁJENÍ / ERÖFFNUNGSZEREMONIE		10:00 POUTNÍ MŠE SVATÁ V KOSTELE NANEBEVZETÍ
11:15 ALTENBERGER MUSIKANTEN		PANNY MARIE ČINOVEC / MESSE IN DER KIRCHE
12:00 SEZNÁMŤKÉ VYSTOUPENÍ VAE VICTUS / AUFTRITT DER FECHTER GRUPPE VAE VICTUS		MARIÁ HIMMELFAHRT IN ČINOVEC
13:00 SEVERKA		
16:00 UKONČENÍ AKCE / ENDE DER VERANSTALTUNG		

Občerstvení – prodej zákusků a grilované Činovecké klobásky / Großen Kuchenbasar und grillt Zinnwalder Bratwürste

AUTOBUS, KTERÝ VÁS DOVEZE NA ČINOVEC A ZPĚT DO DUBÍ BUDE PŘISTAVEN V 10:30 HOdin NA SKOZENÉM NÁM. V DUBÍ 1



Vorschau – Was – Wann – Wie

Einladung für die Bärensteiner Seniorinnen und Senioren

Wir treffen uns am Mittwoch, dem 21.08.2019, um 14.30 Uhr im Gemeinschaftsraum des Seniorenpflegeheimes Bärenstein. Das DRK informiert und berät!

Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, kann den Kleinbus nutzen. Dieser fährt um 13.55 Uhr am Wendeplatz im Oberdorf los und weiter über den Markt. Der Bus hält nach Bedarf, bitte einfach an die Straße stellen.

Gudrun Schlettig
Seniorenbeauftragte

Einladung zum Seniorentreff in Lauenstein

am **Donnerstag, 5. September 2019 um 14.30 Uhr** im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Lauenstein, Markt 2.

*Ein erzgebirgischer Nachmittag
mit Herrn Meißner*

Wir laden Sie dazu herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Ortschaftsrat Lauenstein,
Seniorenhilfe der Bürgerhilfe Sachsen e. V.,
Fremdenverkehrsverein Lauenstein e. V

Anzeige(n)

Heimat- & Schützenfest

Liebenau

23. bis 25. August 2019

Freitag, den 23.08.2019

18.00 Uhr Stellen zum Abholen des Schützenkönigs (Eisenstraße)

19.00 Uhr Abmarsch zur Festhalle mit der Schalmeykapelle Bad Gottleuba ~ Fackelumzug ~

21.00 Uhr Disco in der Festhalle

Sonnabend, den 24.08.2019

10.00 Uhr Eröffnung ~ Festplatz, Schaustellerbetrieb
Kinderschminken, Hüpfburg, Bastelstraße

13-16 Uhr Schützenkönig-Schießen + Bürgerschießen
Kaffee und Kuchen

14.30 Uhr Mini Playback-Show und Frieder Ehrlich

16.45 Uhr Platzkonzert „Fanfarenzug Döbra“

17.00 Uhr Ehrung der Schützenkönige anschl. Ausmarsch mit dem Fanfarenzug Döbra (ca. 17.30 Uhr)

21.00 Uhr Auftritt der Partyband „de Dörfler“

Sonntag, den 25.08.2019

09.00 Uhr Festgottesdienst

10.00 Uhr Schaustellerbetrieb, Hüpfburg

10.00 Uhr Ausmarsch mit der Schalmeykapelle Bad Gottleuba ~ anschließend Platzkonzert ~

An allen Tagen gibt es ausreichend Speisen und Getränke.

Herzlich Willkommen!

Heimatverein e.V. Liebenau
Änderungen vorbehalten.



Vorschau – Was – Wann – Wie

Veranstaltungen August



■ **FERIENSPASS FÜR KÖNIGSKINDER – Schleuder, Kugeln, alte Technik**
01.08.2019 | 10.00 – 16.00 Uhr

Ein Erlebnistag für neugierige Nachwuchshistoriker (ab 8 Jahre) rund um eine mittelalterliche Fernwaffe: die Schleuder, mit Miriquidi-Abenteurer, Dresden

■ **THEATER – Sommertheater: Der Kaufmann von Venedig**
02.08.2019 | 20.00 Uhr | Eintritt: 14 EUR | Erm. 9 EUR

Die Theatergruppe Spielbrett e. V. Dresden tourt mit dem Planwagen und der Shakespeare-Inszenierung "Der Kaufmann von Venedig" durch die Region. In Lauenstein treten sie im Barockgarten des Schlosses auf.

■ **Öffentliche Führung**

02.08.2019 | 10:00 Uhr | Eintritt: 4,00 €

Wir führen Sie durch unsere Dauerausstellung und die wunderschönen Räume des Schlosses.

■ **VORTRAG – Von Ahnentafel bis Zinngeschirr – Treffpunkt Senioren im Museum**

15.08.2019 | 14:30 Uhr | Eintritt: 2,00 € | Museumscafé

Sie erwartet Sie ein Vortrag über verschiedene Sammlungsobjekte aus einer Zeit, in der man das Licht noch schnäuzte. Anschließend können bei einer Tasse Kaffee eigene Erfahrungen zum Thema ausgetauscht werden.

■ **HUTKONZERT – Axel Stiller**

24.08.2019 | 19.30 Uhr | Barockgarten (bei Regen: Wappensaal) | Eintritt frei

Axel Stiller - schon lange kein Geheimtipp mehr in der Liedermacher-Szene.

Der Dresdner Gitarrist und Sänger begeistert das Publikum und die Kritiker mit deutschen Texten und seiner Musik, die unter die Haut geht. Seine Konzerte entführen die Zuhörer tief in seinen eigenen Kosmos und hinterlassen ein berührtes und begeistertes Publikum - Er schafft so ganz besondere Momente. Neben Auftritten mit anderen Kollegen gibt es seit 2018 ein neues Projekt, dem momentan ein Großteil der Kreativität zufließt. Linda und die lauten Bräute ist eine Art "Supergroup" der Liedermacher, rund um Gerhard Gundermann's Tochter Linda, zu der auch Axel Stiller gehört. Neben den eigenen Liedern werden hier auch die Lieder von Gerhard "Gundi" Gundermann neu interpretiert und zum Leben erweckt.

■ **SONDERAUSSTELLUNG bis 25.08.2019**

Drachen, Burgen und Murmelspaß – Murbelbahn-Mitspielausstellung

■ **Osterzgebirgsmuseum Schloss Lauenstein**

01778 Altenberg / ST Lauenstein

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10:00 bis 16:30 Uhr, Montag: geschlossen

Sie wünschen weitere Informationen? Dann erreichen Sie uns unter 035054 25402 oder per Mail: info@schloss-lauenstein.de

Kleiner Kräutertag im Bergblumengarten Sonntag, 25. August von 10 bis 17 Uhr

Programm

10:00 Uhr	Eröffnung mit der Semmelmilda
11:00 / 15:00 Uhr	Kräuterführung mit der Semmelmilda
13:00 Uhr	Gartenführung mit Annette Zimmermann
11:30 / 12:30 / 14:30 Uhr	jeweils 15-20 min Alphornblasen mit Angelika Herrmann

Mit dabei sind:

Heimatverein Schellerhau e.V. – Sirups, Essen, Getränke ■ Fremdenverkehrsverein Schellerhau e.V. – Kaffee + Kuchen ■ Gärtnerei Mann – Stauden und Kräuter ■ Kräuter & Naturfloristik Chris Gühne – Kräuterpflanzen ■ Kiwi-König aus Chemnitz – winterharte Kiwi-Pflanzen ■ Josef Müller Erzgebirge GmbH & Co. KG – Kräuter - Tee - Gewürze ■ Kräuter-Ferdi – Spirituosen, Sirups, Öle und andere Olitäten ■ Ölmühle Stöbnig – kaltgepresste Öle ■ Sven Baumgart – Gebirgskräuter ■ Silvia Selina Weiß – Salben, Öle, Tinkturen, Essig ■ Fa. Backhaus, Angelika Lorenz – Naturkostsortiment ■ Ziegenprodukte Wokurka – Ziegenprodukte, Klitscher | Eintritt: 4,00 €/Erw., 2,00 €/Kind (6-16 J.), Parken frei

Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Altenberg,
 der Ostsächsischen Sparkasse Dresden und des

Fördervereins für die Natur des Osterzgebirges e. V.





25. Jahre Sommerrodelbahn Altenberg
10. August 2019

Festprogramm

10 Uhr Opening
Sommerrodelbahn • Laserschießen präsentiert durch Sportcollection Altenberg • Rennrodelschubstrecke zur Verfügung gestellt durch den RRC-Altenberg • 360 Grad Bobfahrt „mit Highspeed durch den Eiskanal“ präsentiert durch Enso Eiskanal Altenberg

11 Uhr Kinderkarussell und mehr ...
Kinderkarussell • Kinderschminken und Animation mit DJ-Smal • Grillstation • Bastel- und Malstrecke

13 Uhr Schaumparty für Kids (Badesachen nicht vergessen)

14 Uhr Ponyreiten mit Claudia Fischer

16 Uhr Entenrennen

19 Uhr Auftritt Liveband „Kontrastpunkt“

21 Uhr Abschluss-Feuerwerk

bis 22 Uhr Nachtrodeln




22. BEACH

10.8. - 11.8.

Badgelände Bärenstein

SAMSTAG, 10.8.

9⁰⁰ Uhr Turnierstart
ab 14⁰⁰ Uhr **Sportmobil und Fun-Slide (Riesenrutsche) vom KSB für alle Kids**

KSB

19⁰⁰ Uhr fröhliche Runde am Lagerfeuer

SONNTAG, 11.8.

10⁰⁰ Uhr Turnierstart
ab 13⁰⁰ Uhr Glücksrad
ab 16⁰⁰ Uhr Siegerehrung

Hüpfburg für alle Kids am Samstag und Sonntag

Grill- und Getränkestand wie immer bis open end, außerdem Kaffee und lecker Kuchen



www.tsv-baerenstein.de



URLAUBSREGION **Altenberg** Erzgebirge

WILDPARK Osterzgebirge

Am 11.08.2019

Ritterfest

Ab **11:00** Uhr Ponyreiten, Basteln von Ritterzubehör sowie allerlei für das Burgfräulein.

15:00 Uhr „Feuer Show“ mit dem Feuerengel Gabriel

16:00 Uhr Heidenauer Puppenbühne mit dem Stück „Der Gruffelo“



www.wildpark-osterzgebirge.de



20. KOHLHAU MOUNTAIN-CUP

GEISING 11.08.2019
Naturbad Hüttenteich

E.INFRA
TECHNIK VERBINDET.

SCHWIMMEN MOUNTAINBIKING

Leistungssportler oder Hobbyfahrer, wir bieten jedem Sportler den entsprechenden Wettkampf in verschiedenen Kategorien an. Im Teamwettkampf können sich ein Schwimmer und ein Radfahrer zu einem Team zusammenfinden.



InfraRad sportplatz.de erzgebirge

www.kmc-geising.de



Vorschau – Was – Wann – Wie

Sommerferiencamp

„TRAINIEREN WIE OLYMPIASIEGER“

Spaß • Sport • Bewegung • Freude

Landesleistungszentrum Altenberg

13.08. – 15.08.2019 • Jeweils von 10 bis 15 Uhr
 Verantwortlicher: Nachwuchstrainer Ronny Pietrasik
 Anmeldung für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren über:
 • ronnypietrask@googlemail.com
 • info@rennrodelclub-altenberg.de

Unternehmungen: Vielfältige sportliche Betätigung im Landesleistungszentrum Altenberg • Besuch des ENSO Eiskanals und der Sommerrodelbahn in Altenberg • Ausprobieren der Rennrodel- und Bobstartanlage • Baden gehen bei schönem Wetter

- Mittagessen und Getränke werden durch den Rennrodelclub Altenberg gestellt
- Ablaufplan wird am 08.08.2019 bekannt gegeben und je nach Wetter angepasst
- Maximale Anzahl liegt bei 20 Kindern

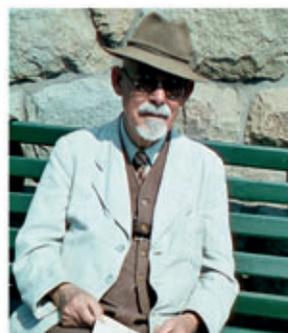
Galerie und Museum Heimatstuben Schellerhau

Vortrag mit Videopräsentation

Christine Zimmer, Dresden

„Über das Leben meines Großvaters“

im Rahmen der aktuellen Camillo Schneidenbach-Gemäldeausstellung



am Sonnabend, dem 24.08.2019, 18:00 Uhr

Eintritt frei, Spende erbeten



Dies & Das

Steuer aktuell

Neue Rechtsprechung zur Berücksichtigung von Verlusten aus Übungsleitertätigkeit

Einnahmen bzw. Aufwendungsersatz im Zusammenhang mit einer nebenberuflichen Tätigkeit als Übungsleiter, Ausbilder, Erzieher oder Betreuer im Dienst oder im Auftrag für Vereine, Schulen, gemeinnützige Körperschaften, öffentliche Einrichtungen o. Ä. sind steuerbegünstigt. Entsprechende Einnahmen bleiben bis zur Höhe von 2.400 Euro im Jahr steuer- und sozialversicherungsfrei. Fallen im Zusammenhang mit der Übungsleitertätigkeit Aufwendungen (Betriebsausgaben bzw. Werbungskosten) an, stellt sich die Frage, inwieweit diese steuerlich berücksichtigt werden können. Nach Auffassung der Finanzverwaltung kommt ein Abzug als Betriebsausgaben bzw. Werbungskosten nur dann in Betracht, wenn sowohl die Einnahmen als auch die Ausgaben den Übungsleiterfreibetrag übersteigen.

Der Bundesfinanzhof hat jetzt seine aktuelle Rechtsprechung bestätigt und entschieden, dass „Verluste“ aus einer nebenberuflichen Tätigkeit als Übungsleiter auch dann steuerlich berücksichtigt werden können, wenn die Einnahmen den Übungsleiterfreibetrag von 2.400 Euro jährlich nicht übersteigen.

Beispiel: X erhält für seine Trainertätigkeit von seinem Sportverein 1.200 Euro im Jahr, X sind in diesem Zusammenhang Aufwendungen (insbesondere Fahrkosten) in Höhe von 1.800 Euro entstanden. Nach Auffassung des Gerichts würde bei einer Nichtberücksichtigung der Ausgaben der vom Gesetzgeber bezweckte Steuervorteil für nebenberufliche Übungsleiter in einem Steuernachteil umschlagen. Daher können auch in diesem Fällen die übersteigenden Aufwendungen (im Beispiel 600 Euro) steuerlich geltend gemacht und als Verlust mit anderen Einkünften verrechnet werden. Eine Berücksichtigung von Verlusten ist allerdings ausgeschlossen, wenn dauerhaft keine Gewinne zu erwarten sind.

Sportlerfasching

- Nachhaltig -

Markt/Turnplatz in Bärenstein

FREITAG, 23. AUGUST

ab 14⁰⁰ Uhr **1. Kita-Sportlerfaschings-Flohmarkt**
 Standanmeldungen ab 29.7. in der Kita Bärenstein
 Erlös von Kaffee & Kuchen kommt dem Kindergarten zugute

ab 19⁰⁰ Uhr **7. Bärensteiner Firmenmeisterschaften** im Festzelt,
 originelle Spiele für Teilnehmer und Zuschauer

SONNABEND, 24. AUGUST

ab 10⁰⁰ Uhr **26. Karl-Naumann-Gedenkturnier**
 im Handball im Bärensteiner Leitengrund

ab 19⁰⁰ Uhr **46. Sportlerfasching** im Festzelt | Musik: DJ S-Bone

Hüpfburg am gesamten Wochenende

SONNTAG, 25. AUGUST

Großer Familientag

ab 14⁰⁰ Uhr **Tag der offenen Tür** der Freiwilligen Feuerwehr Bärenstein

ab 14⁰⁰ Uhr **Nachhaltiges Basteln, Gestalten und Bauen**
 Kinder, lasst euch überraschen

ab 15⁰⁰ Uhr **Bärenstarkes Programm von unserem Kindergarten**
 Staunen für Omas & Opas, Onkel & Tanten, Geschwister & Eltern

ab 16⁰⁰ Uhr **Kinderdisco** – Endlich mal tanzen wie die Großen!!!

Lecker Kuchen aus Bärensteins Backstuben
Achtung: Mit eigenem Geschirr gibt's den 1. Kaffee gratis!

Präsentiert vom TSV Bärenstein e.V.
www.tsv-baerenstein.de

Rückblick

Ausgabe des Abiturzeugnisses 2019

Den krönenden Abschluss der Schulzeit stellt an der Außenstelle Altenberg des „Glückauf“-Gymnasiums die Abiturfeier dar. Im festlichen Ambiente im Congress Center in Dresden konnten am 29.06.2019 insgesamt 48 Abiturientinnen und Abiturienten gemeinsam mit Eltern, Verwandten und Lehrern, die ihnen

während der anstrengenden Prüfungszeit zur Seite standen, die Früchte ihrer Arbeit ernten.

Im Mittelpunkt stand die feierliche Übergabe der Abiturzeugnisse; umrahmt - nebst Auszeichnungen, Reden, Ansprachen und Danksagungen - von einem sehr schönen Programm, das die Abiturientin-

nen und Abiturienten selbst zusammengestellt haben. Die besten Leistungen im diesjährigen Abitur waren zweimal die 1,0, zweimal die 1,3 und dreimal die 1,5.

Folgende Schülerinnen und Schüler erhielten mit dem Abiturzeugnis die Hochschulzulassung für ein Studium:



Victoria Ahrendt
Lea-Marie Bellmann
Laura Burock
Michel Cisar
Moritz Dehne
Philipp Eberth
Tobias Fischer
Jonathan Flachowsky
Klara-Hermine Fomm
Sarah-Marie Göttlich

Marie Herklotz
Alexander Hultzsich
Emma Jungnickel
Laura Kamprath
Leon Kießlich
Felix Kletsch
Michelle Krämer
Annalena Kristof
Simon Kuhn
Vanessa Kustermann

Justus Lebelt
Laura Lehmann
Darius Lodl
Thia Lüdeke
Max Meißner
Elisa Mischke
Tabea Mühle
Jonas Müller
Erik Müller
Luise Müller

Julia Noack
Luisa Uhlmann
Emma Orlob
Till Papadopoulos
Johannes Petzold
Tamina Poike
Lea Reuter
Lea Simmert
Hans Uhlemann
Vicky Okonkowski

Maggie Vatter
Alice Voigt
Peter von Falkenburg
Hagen Wagner
Ida-Marie Walther
Tony Weinhold
Jördis Wenzel
Hanna Wolfram

Für die zukünftigen Aufgaben wünscht das „Glückauf“-Gymnasium Altenberg allen Abiturientinnen und Abiturienten maximale Erfolge.

René Jarosch (Oberstufenberater)

Neue Sitzgruppe an der Schinderbrücke in Schellerhau

Da die rustikale Sitzgruppe, die an der Schinderbrücke stand, leider vor 2 Jahren gestohlen wurde, konnte nun die vom Ortschaftsrat gekaufte neue und überdachte Garnitur aufgestellt werden.

Vielen Dank auch noch einmal an unsere Gemeindearbeiter Andre' Richter und Eberhard Petzold, welche diese im Vorfeld gestrichen und gemeinsam aufgebaut haben.

Bei besten Ausflugswetter wurde die Sitzgruppe auch schon von Wanderern genutzt und wir Schellerhauer hoffen, dass der Rastplatz noch lange unseren Gästen zur Verfügung steht.

Ingo Rümmler
Ortsvorsteher



Rückblick

Abschlussfahrt der Vorschüler

Am 06.06.19 hatten wir, die Vorschulkinder der Villa Waldwichtel, unsere Abschlussfahrt.

Noch vor dem Frühstück sind wir mit dem Bus nach Dresden gestartet. Gegen 8:45 Uhr saßen wir an den Springbrunnen auf der Prager Straße, haben unser Frühstück ausgepackt und es bei schönstem Sonnenschein genossen. Uns war so warm, dass wir unsere Füße in dem Wasser der Springbrunnen abkühlen mussten. Wir beobachteten einen Multicar – Kehrmaschine die den Platz gesäubert hat und einen Multicar, der wie eine Gießkanne funktionierte und die Pflanzen, Blumen und Bäume mit einem Teleskoparm gegossen hat. Danach haben wir das Denkmal der Völkerfreundschaft auf der Prager Straße angeschaut. Da lag oben eine goldenen Kugel drauf und ein Turnschuh. Das fanden wir lustig. Vielleicht war der Turnschuh vom Froschkönig? Am Blumenladen konnten wir viele Kräuter und Blumen mit ihrem Namen benennen. Anschließend sind wir durch einen Park in Richtung Dynamostadion gelaufen. Wir hatten den süßlich, fruchtigen Duft von Lindenblüten in der Nase. Im Park entdeckten wir einen Springbrunnen mit goldenen Tänzerinnen, die in der Sonne funkelten. Gerne hätten wir uns das Dynamo-Stadion angesehen, aber die Security hat es uns nicht erlaubt. So konnten wir nur von Weitem durch ein Tor schauen. Dafür hatten wir viel Zeit um leckeres Schoko – Vanille Softeis zu essen. Bei der Hitze war das eine tolle Erfrischung. Nach der Softeisstärkung sind wir mit der Straßenbahn endlich ins Erlebnisland Mathematik Technische



Sammlungen gefahren. Hier angekommen, gab es sehr viel zu entdecken. Am besten hat uns Folgendes gefallen: Riesenseifenblasen, Kugelbahn, Brücke von Da Vinci, klettern durch ein großes Metalschneckenhaus, Kaleidoskop, Telefonröhren über viele Räume Reichweite und das Piratenschiff. Auf die Aussichtsplattform haben wir uns auch gewagt. Beim Blick über Dresden konnten wir das nahende Gewitter beobachten. Irgendwann waren genug Eindrücke und Informationen gesammelt und wir bekamen Hunger. Mit der Straßenbahn ging es zurück zur Prager Straße. Hier gab es noch eine Überraschung- wir sind bei McDonalds essen gegangen. Gegen 18:00 Uhr waren wir zurück in Kipsdorf. Nachdem alle Kinder und

Erzieher ihre Betten bereitet hatten, konnten wir noch bis zum Abendbrot auf den Spielplatz. Um 20:30 Uhr lagen alle Kinder auf ihren Matten. Wir haben noch lange von Bibi und Tina und dem Waldgeist vom Lugstein vorgelesen. Ein erlebnisreicher, warmer und sonniger Tag ging zu Ende.

Die Vorschüler und Erzieher der Villa Waldwichtel

Wir sagen Danke

Ganz herzlich möchten wir uns bei der Freiwilligen Feuerwehr Kipsdorf bedanken. Diese hat unser Spielhaus und das Klettergerüst in neuen Farben erstrahlen lassen. Vielen, vielen Dank dafür von allen Waldwichteln und Erziehern.

130 Jahre Erzgebirgszweigverein (EZV) Geising - Rückblick

Am 1. Juni 2019 hatte der Vorstand des EZV Geising seine Mitglieder und Gäste zu einem Ver-einsnachmittag an die Talstation des Ski-Lifts an der Alten (Geising-Altenerger) Straße eingeladen. Etwa vierzig Heimatfreunde und Gäste waren der Einladung bei herrlichem Sommerwetter gefolgt, steuerten zum Gelingen des Treffens aus der Hausbäckerei Kuchen, Salate und Getränke bei. In gewohnt herzlicher Art begrüßte die Vorsitzende des Zweigvereins Regine Klapczynski alle Heimatfreunde, die aus Geising, Altenberg, Hirschsprung, Lauenstein und Löwenhain gekommen waren, sowie Herrn Silvio Nitzsche, den Ortsvorsteher von Geising. In seinem Grußwort würdigte Herr Nitzsche die Aktivitäten des Vereins nicht nur bei der Pflege von Brauchtum und Tradition, sondern auch bei der Pflege der touristischen Infrastruktur und überreichte ein Präsent. Bei angeregtem Gespräch verging der Nachmittag wie im Fluge. Die „Geisinger Vugelbeern“ sangen mit Akkordeonbegleitung – spontan stimmten die Anwesenden ein.

In einem kurzen Redebeitrag lebte die Geschichte des Zweigvereins von seiner Gründung 1889 als „Gebirgsverein“ auf,

- dessen Beitritt im Frühjahr – kurz vor dem Ersten Weltkrieg – in den Erzgebirgsverein, Sitz Schneeberg,
- die Gründung der „Erzgebirgischen Singe- und Spielschar“ 1936, auf,
- aber auch an die letzte öffentliche Veranstaltung 1944 vor Kriegschluss im Löwenhainer „Jägerhaus“ mit dem Altenberger Nacke-Trio und dem Zinnwalder Max Tandler.
- Skizziert wurde auch der Neuanfang in den Nachkriegsjahren im Kulturbund, Sektion Na-tur- und Heimatfreunde, und
- jene Zusammenkunft 1991 in der Gipfelbaude der Kohlhaukuppe, wo auf Anregung von Werner Stöckel, später Ehrenbürger der damals noch selbstständigen Stadt Geising, die Kulturbund-

Sektion geschlossen dem Erzgebirgsverein (EV) beitrug und Dr. Christian Fraustadt den ersten Vorsitz übernahm.

Seitdem sind Jahre vergangen mit einer positiven Bilanz aktiver Heimatarbeit. Aber nun hat unser EZV Nachwuchssorgen. Auch das klang an diesem Sommer-Nachmittag an.

*Wolfgang Blätterlein
EZV Geising*



Gratulation durch Herrn Silvio Nitzsche – Fotografie: Annelies Blätterlein

Rückblick

Neues im Stadtbild von Altenberg



Für einen Ortsfremden sind Beschilderungen von Straßen, Gebäuden und Denkmälern immer eine wichtige Sache, um sich zurechtzufinden und Interessantes aus der Ortsgeschichte zu erfahren. 2018 waren so der Bosseplatz und der Platz des Bergmanns endlich mit den noch fehlenden Schildern versehen worden.

In der Bergstadt Altenberg gibt es 19 Tafeln zu historischen Sachverhalten, die 2016 bzw. 2018 angebracht wurden. In einer Arbeitsgemeinschaft am hiesigen „Glückauf“-Gymnasium forschten Schüler der 7. Klasse bereits 2015 zu den Persönlichkeiten Anton Unger, Adolf Fürchtegott Büttner, Hans Alexander von Bosse, Paul Haucke. Es wurden die Fakten zusammengetragen aus den Artikeln der Zeitung „Der Bote vom Geising und Müglitztalzeitung“ aus dem vorigen Jahrhundert.

Diese interessanten Daten sollten auf einer Erklärungstafel unter dem jeweiligen Straßenschild erscheinen. Viel Platz für solche Informationen gibt es nicht. Allen 4 Persönlichkeiten gemeinsam war ihr großer Einsatz für die Stadt und ihre Bürger.

Der Pfarrer Paul Haucke hatte als Gründer und Direktor der Post- und Eisenbahnschule in den 45 Jahren seines Wirkens einen sehr großen Anteil an der Ausbildung junger Menschen aus ganz Deutschland. Da diese Schule über ein Internat verfügte, versorgten viele Altenberger Bäcker, Fleischer, Schuster, Textilhändler die jungen Leute, die damit eine nicht unwesentliche ökonomische Kraft bedeuteten.

Der Stadtarchivar, Herr Petzold, fand heraus, dass die Schule seit ihrer Gründung 1889 verschiedene Namen führte.

1. „Vorbereitungsinstitut für Postgehilfen“ zu Altenberg/Erzgebirge 1889
2. „Post- und Eisenbahnschule“ 1891

3. „Vorschule für Eisenbahn- und andere Bürobeamte“ 1893
4. „Höhere Lehranstalt für künftige Verkehrsbeamte“ 1897
5. „Städtische höhere Lehranstalt“ 1900
6. „Deutsche Verkehrsrealschule“ 1922
7. „Deutsche Verkehrs-Oberrealschule“ 1931
8. „Höhere Grenzlandschule“ 1934
9. „Grenzlandschule, Oberschule für Jungen“ 1938
10. Oberschule (im neuen Gebäude Zinnwalder Str. 22) 1945

Die Herren Unger und Büttner waren als Begründer von Stiftungen Wohltäter für arme Leute, die zu Ostern, Pfingsten oder Weihnachten mit Geld- oder Sachspenden bedacht wurden. Der Amtshauptmann von Bosse griff den Altenbergern nach dem Stadtbrand 1876 finanziell und materiell vom Amt in Dippoldiswalde aus unter die Arme.

Im Jahre 2019 begeht das Gymnasium Altenberg das 130. Jahr seiner Gründung. Aus diesem Anlass unterstützte der Förderverein „Glückauf-Gymnasium e. V.“ finanziell das Projekt der Zusatzbeschilderung für die Paul-Haucke-Straße und das Max-Groß-Denkmal am Raupennesthang. Da ein Großneffe von Max Groß in Bautzen lebt, der seit Jahren Interesse an dessen Ehrung zeigt, unterstützt er diese Initiative finanziell.

Die Anfertigung der 3 weiteren historischen Erklärungen durch die Firma Müllerwerbung in Geising wurde von 2 privaten Spendern getragen; sie wurden in der ersten Juliwoche 2019 angebracht.

Diese Arbeiten zur Ortsgeschichte haben nun eine größere Bedeutung erhalten. Am 7. 7. 2019 schreibt Prof. Paul Erdmann (Sohn des letzten Altenberger Pfarrers vor 1945) aus Stuttgart: „Gestern berichteten die ARD-Nachrichten: Die Bergbauregion des Erzgebirges sei zum Weltkulturerbe erklärt worden und gezeigt wurde eine eindrucksvolle Luftaufnahme der Altenberger Pinge. Gefühle der Heimatverbundenheit bewegten uns, wir freuten uns und dachten auch an Sie und Ihr bewundernswertes Engagement für die Erschließung der Geschichte der Stadt Altenberg und ihrer Region.“

Edith Kamprath



Trommeln, Frei!

hieß es am Freitag, den 21. Juni 2019 im Landesleistungszentrum (Sportstätten). In den Hallen erschallten Trommelklänge, denn die Kinder der Kindertagesstätte Bergkinder feierten ihr jährliches Kinderfest.

Es war nicht nur ein Kinderfest, sondern der Höhepunkt der Projektwoche mit dem Trommelgarten. Die Kinder waren an diesem Tag die Hauptakteure und zeigten ihre Performanz, die sie in der vergangenen Woche mit dem Musiker Michael einstudiert haben.

Nachdem das Abschlusskonzert beendet war, konnten verschiedene Attraktionen, wie das Kinderbiathlon, das Kinderschminken, eine große Hüpfburg und verschiedene Kreativangebote genutzt werden. Wie schon die Jahre davor, waren die Lose der herausragenden Tombola innerhalb von 20 Minuten ausverkauft. Bei Speis und Trank konnte etwas verschnauft werden. Eine willkommene Abwechslung war das leckere Eis, vom Eiswagen des Café Sartor der uns besuchte.

Wir sagen Danke, an alle die uns erfolgreich bei der Finanzierung,



Organisation und Durchführung unterstützt haben.

Es war eine rundum gelungene Projektwoche, in der getrommelt, getanzt, gesungen und gebastelt werden konnte. Spaß und Freude standen hierbei im Mittelpunkt. Und das Wichtigste, Ihre Kinder sind stolz auf ihre Darbietung.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Das Team und die Kinder der Kindertagesstätte Bergkinder

Rückblick

Schützenfest in Geising

Traditionell feierte die Privilegierte Schützengesellschaft Geising e.V. vier Wochen nach Pfingsten am 06. und 07.07.2019 ihr Schützenfest.

Am Freitagabend erfolgte der Bieranstich im Sportgarten. Samstagvormittag gedachten die Schützen auf dem Friedhof den verstorbenen Schützen. Anschließend wurde im Sportgarten der Schützenkönig 2019 ausgeschossen.

Beim feierlichen Festumzug durch Geising am Samstagnachmittag wurde die Geisinger Schützengesellschaft, mit ihrer Schützenkönigin Petra Werner voran, von den befreundeten Schützengesellschaften aus Altenberg, Lauenstein, Liebenau, Breitenau/Börnnersdorf, Glashütte und Dittersdorf sowie der Freiwilligen Feuerwehr,



dem Faschingsverein und der Blasmusikgruppe „Doubravanka“ aus Teplice begleitet.

Nach dem Festumzug, der im Geisinger Sportgarten endete und einstimmenden Worten durch den Vorsitzenden Peter Thomas, gab es tolle Stimmung beim Platzkonzert mit „Doubravanka“, beim Superkonzert mit den „Luniks“ und der „Hausmusik Krause“ im Festzelt.

Dabei konnte man sich mit Leckerem vom Holzkohlegrill und hausgemachten Kuchen stärken.

Es gab auch die Gelegenheit, sein Können mit dem Luftgewehr in verschiedenen Alterskategorien unter Beweis zu stellen.

Den Höhepunkt bildeten die Auszeichnungen von besonders erfolgreichen und engagierten Schützenbrüdern sowie Schützenschwestern und die Verkündung des neuen Schützenkönigs 2019.

Nun schon zum 3. Mal wurde Sieghart Grieser zum Schützenkönig gekrönt.

Bei schöner Tanzmusik vom DJ Schnick klang das Schützenfest in geselliger Runde aus.

Die Privilegierte Schützengesellschaft Geising e.V. möchte sich auf diesem Wege bei allen Schützenfrauen, Schützenbrüdern, Schützenschwestern, Schützengesellschaften, dem Faschingsverein und der Freiwilligen Feuerwehr sowie allen fleißigen Helfern und Sponsoren bedanken, die maßgeblich zum Gelingen des schönen Festes beitrugen.

Privilegierte Schützengesellschaft Geising e.V.

Klitscher Fest

GENUSSVOLLE UNTERHALTUNG

Das 4. KlitscherFest in Geising war wieder ein Erfolg. Über 800 kg Kartoffeln wurden zu leckeren Klitschern verarbeitet. Unsere Gäste erlebten 6 Bands, den großen Klitscherwettbewerb, eine Kindershow, Handwerker, aber auch Spiel, Spaß und Sport für die Kleinen - für jeden war etwas dabei.

DANKE an alle Helfer, Künstler, Handwerker, Akteure, Jurymitglieder, Moderatoren, Gastronomen, Geisinger Vereine, Sponsoren und an unsere Gäste.

Sonnenwendfeier des TSV Bärenstein am 21.6.2019

Erstmals organisierte die Abteilung Tischtennis des TSV Bärenstein die Sommersonnenwendfeier und führte damit die Tradition der Bergsteiger fort, die diese Veranstaltung seit 26 Jahren auf der „Feile“ ausrichteten. Danke der Abteilung Bergsteigen für euer langjähriges Engagement.



Nun galt es, die Erfahrungswerte der Bergsteiger anzunehmen, neue Ideen einfließen zu lassen und eine Veranstaltung auf die Beine zu stellen, die von den Bärensteinern und ihren Gästen angenommen wird. Und das gelang in beeindruckender Art und Weise. Der Veranstaltungsort im Sportgelände war mit Bedacht gewählt – Strom, Wasser und Toiletten standen zur Verfügung – und die Organisation ließ nichts zu wünschen übrig. Der Shuttle-Bus von Dirk Böhme wurde von den nicht mehr ganz so rüstigen Bärensteinern dankend angenommen. Ein breit gefächertes Speisen- und Getränkeangebot stand bereit und nicht zuletzt sorgte der in unmittelbarer Nähe gelegene Spielplatz bei den Kleinsten für Spaß und Abwechslung. Auch dank des fantastischen Wetters blieb ein Großteil der Gäste bis nach Mitternacht präsent und feierten ausgelassen und fröhlich den längsten Tag des Jahres.

Ein großes Kompliment geht an die zahlreichen Helfer aus der Abteilung Tischtennis und an das Kreativteam um Atze, Buddel und Jens. Sie alle zusammen sorgten für eine schöne Sommersonnenwendfeier, die im nächsten Jahr förmlich nach einer Wiederholung „schreit“.

Olaf Sokatsch
www.tsv-baerenstein.de

Rückblick

Park der Generationen eingeweiht



Bei schönstem Sommerwetter hat Bürgermeister Thomas Kirsten am 6. Juli 2019 im Beisein von vielen Kindern, aber auch von unseren Senioren/Innen den „Park der Generationen“ am Bahnhof Altenberg eingeweiht.

Die Kinder konnten es kaum erwarten und nahmen schnell Besitz von den neuen Spielgeräten, aber auch von dem aufgestellten Heuberg.

Eltern und Großeltern, aber auch viele Senioren/Innen vom benachbarten ADVITA-Haus haben bei einem bunten Programm und Speis und Trank einen gemütlichen Nachmittag erlebt. Bürgermeister Kirsten dankte ganz herzlich Lutz Jungnickel für die wunderschönen Bänke und die geschnitzte Eule. Lutz Jungnickel versicherte, er habe noch viele andere Ideen zur Ausgestaltung des kleinen Parks. Lassen wir uns überraschen!

Nicht genug, alle Anwesenden durften noch miterleben, als kurz nach der Eröffnung des Parks der Welterbetitel „Montanregion Erzgebirge/Krusnohori“ verliehen wurde. 100 bunte Luftballons ließen die Kinder in den Nachmittags-himmel steigen.



Unser Wandertag nach Zinnwald

Am 13.06.2019 fand unser 2. Wandertag in diesem Schuljahr statt. Wir wollten einmal sehen, wo unsere Zinnwalder Mitschüler wohnen und die Umgebung kennen lernen. So trafen wir uns wie jeden Tag zum Unterricht im Klassenzimmer. Hier gab es noch einige Dinge zum Wandertag zu besprechen und 07.45 Uhr wanderten wir, unterstützt von Herrn Mühle und Frau Irrgang, durch die Stadt in Richtung Aschergraben. Am Goethedenkmallegten wir dann unsere erste Rast ein.

Frisch gestärkt setzten wir unsere Wanderung entlang des Aschergrabens bis nach Zinnwald fort. Im Rosengrund trafen wir unverhofft auf Frau Vogler, die uns zu einer Besichtigung der Grumbt-Mühle einlud. Gespannt lauschten wir ihren Erklärungen, wie früher in der Mühle das Holz transportiert, geschnitten und verarbeitet wurde. Anschließend führte uns der Weg zu Familie Mende. Ryan zeigte uns gemeinsam mit seinem



Opa die Tiere, die mit auf dem Grundstück leben. Dabei erfuhren wir noch einiges zur Haltung und Pflege der einzelnen Tiere.

Weiter führte uns der Weg durch den Zinnwalder Rosengrund und wir gelangten zu Timitis zu Hause. Hier wartete für alle eine kleine, kühle Überraschung. Jeder bekam ein leckeres Eis.

Dann wurde es aber höchste Zeit für den Rückweg. Wir wanderten aus dem Rosengrund über den alten Grenzübergang, durch den Kohlhau, über die Scharspitze zurück nach Altenberg. Geschafft vom Wandern erreichten wir gegen 13.00 Uhr wieder die Schule und freuten uns auf das Mittagessen.

Ein großes Dankeschön an Herrn Mühle und Frau Irrgang, die uns an diesem schönen Tag begleiteten.

Klasse 1a und Herr Kadner

Information

Lauensteiner Schlossfest mit historischem Handwerkermarkt 2019

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

am **7. und 8. September 2019** findet auf dem Gelände des Lauensteiner Schlosses das sehr beliebte historische Schlossfest mit dem großen Handwerkermarkt statt. Zur Bewältigung der vielen Aufgaben suchen wir freiwillige Helfer für die Kassierung am Einlass. Jeder Helfer der mindestens zwei Stunden mitarbeitet erhält natürlich für beide Tage freien Eintritt zum Fest. Bitte melden Sie sich zur Koordinierung Ihres Einsatzes im Osterzgebirgsmuseum Schloss Lauenstein bei Frau Gabriele Gelbrich. Telefon: 035054 25402 Vielen Dank!

Siegfried Rinke, Mitarbeiter Vorbereitung

Dies & Das

Startschuss für das AzubiTicket Sachsen

Ab dem 1. August 2019 wird Bus und Bahn fahren für alle Auszubildenden im Freistaat Sachsen deutlich günstiger. Dann führen die sächsischen Verkehrsverbände das AzubiTicket Sachsen ein. Erwerben kann dieses Ticket jeder Schüler einer berufsbildenden Schule in Sachsen. Es ist als Abo für 12 Monate erhältlich. Damit kann das AzubiTicket Sachsen für einen Verbund für nur 48 Euro angeboten werden. Azubis, die in mehreren Verbänden mobil sein möchten, können für je 5 Euro die anderen sächsischen Verbände zukaufen. Das heißt, dass Azubis für 68 Euro monatlich in ganz Sachsen und im MDV-Verbundraum mit den öffentlichen Verkehrsmitteln mobil sind.

Informationen der Ev.-Luth. Kirchgemeinden
rund um den Geisingberg

■ Gottesdienste im Gemeindegebiet – mit Kindergottesdienst

04. August – 7. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Altenberg
10.30 Uhr Fürstenau – Lesegottesdienst und Geising

10. August

19.00 Uhr Oberbärenburg – Stille Zeit und Schellerhau –
Abendgottesdienst

11. August – 8. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Fürstenwalde
10.30 Uhr Zinnwald

17. August

19.00 Uhr Lauenstein – Abendgottesdienst

18. August – 9. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Altenberg
10.00 Uhr Liebenau – Schulanfangsgottesdienst mit Tauferinnerung
10.30 Uhr Oberbärenburg

25. August – 10. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Liebenau und Schellerhau
10.30 Uhr Geising – Lesegottesdienst und Zinnwald

31. August

19.00 Uhr Oberbärenburg – Stille Zeit

01. September – 11. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Altenberg – Gemeindefest

■ Geistliche Sommermusik

Sonntag, 1. September – 14.00 Uhr, Kirche zu Altenberg

Im Rahmen unseres Gemeindefestes findet ein kurzweiliges Sommerkonzert mit unserem Posaunenchor, Kirchenchor und dem Flötenkreis unter der Leitung von Kantor Roy Heyne statt. Kantor Heyne wird auch die Orgel erklingen lassen.

Der Eintritt ist frei – um eine Kollekte wird gebeten

■ Kontakt zu den Kirchgemeinden/Kirchspielen:

Pfarramt Altenberg (für Altenberg, Zinnwald, Schellerhau, Oberbärenburg) – Dippoldiswalder Straße 6, 01773 Altenberg –
Tel.: 035056-32388, pfarramt@kirche-altenberg.de –
Pfarrer David Keller (035056-395010)

Pfarramt Geising (für Geising, Fürstenwalde, Fürstenau, Lauenstein, Liebenau) – Hauptstraße 26, 01778 Altenberg ST
Geising – Tel.: 035056-31856, kg.geising@evlks.de –
Pfarrer Markus Schuffenhauer (035056-31856)

Katholische Kirche Osterzgebirge

18. Sonntag im Jahreskreis, 04.08.2019

17:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald (Sa., 03.08.)
08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf

Freitag, 09.08.2019

10:00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim in Bärenstein

19. Sonntag im Jahreskreis, 11.08.2019

08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald

Mittwoch, 14.08.2019

19:00 Uhr Gottesdienst in der Reha-Klinik in Altenberg

20. Sonntag im Jahreskreis, 18.08.2019

08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf
10:00 Uhr Hl. Messe zum Patronatsfest in der
Maria-Himmelfahrt-Kirche in Cinovec

21. Sonntag im Jahreskreis, 25.08.2019

08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Zinnwald, anlässl.
55 Jahre Kirchweihe

22. Sonntag im Jahreskreis, 01.09.2019

17:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald (Sa., 31.08.),
anschl. Gemeindeabend
08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf

■ Kirche „Hl. Nikolaus v. Flüe“ in Zinnwald

Geisingstr.1, 01773 Altenberg, OT Zinnwald

■ Kapelle „Maria im Gebirge“ in Kipsdorf

Altenberger Str. 9, 01773 Altenberg, OT Kipsdorf

Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen in den anderen Orten unserer Pfarrei (Freital, Dippoldiswalde, Glashütte sowie Schmiedeberg/Winfriedhaus) erhalten Sie im Internet sowie an den Aushängen in den Schaukästen unserer Kirchen!

■ Ansprechpartner:

Katholisches Pfarramt

Herr Pfarrer Gerald Kluge, Heideweg 4, 01744 Dippoldiswalde
Tel.: 03504/614065, E-Mail: pfarrer@kirche-osterzgebirge.de
Homepage: www.kirche-osterzgebirge.de

Gemeindereferentin – Frau Lenka Peregrinova

E-Mail: gemeindereferentin@kirche-osterzgebirge.de

Pfarrbüro – Johannisstraße 2, 01705 Freital

Tel.: 0351/6491929, E-Mail: pfarrbuero@kirche-osterzgebirge.de